

## ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 24. November 1998

zur Änderung der Entscheidung 97/296/EG zur Aufstellung der Liste von Drittländern, aus denen Fischereierzeugnisse zur menschlichen Ernährung eingeführt werden dürfen

(Bekanntgegeben unter Aktenzeichen K(1998) 3585)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(98/711/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Entscheidung 95/408/EG des Rates vom 22. Juni 1995 über die Bedingungen für die Aufstellung vorläufiger Listen der Drittlandbetriebe, aus denen die Mitgliedstaaten bestimmte tierische Erzeugnisse, Fischereierzeugnisse oder lebende Muscheln einführen dürfen, während einer Übergangszeit<sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 98/603/EG<sup>(2)</sup>, insbesondere auf Artikel 2 Absatz 2 und Artikel 7,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Mit der Entscheidung 97/296/EG der Kommission<sup>(3)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 98/573/EG<sup>(4)</sup>, wurde die Liste der Länder und Gebiete aufgestellt, aus denen Fischereierzeugnisse zur menschlichen Ernährung eingeführt werden dürfen. Teil I von Anhang I enthält die Namen der Länder und Gebiete, für die eine spezifische Entscheidung ergangen ist, und Teil II die Namen der Länder und Gebiete, die den Bedingungen von Artikel 2 Absatz 2 der Entscheidung 95/408/EG entsprechen. In Anhang II sind die Länder und Gebiete aufgeführt, aus denen die Einfuhr bis zum 31. Januar 1999 unter den Bedingungen von Artikel 11 Absatz 7 der Richtlinie 91/493/EWG des Rates<sup>(5)</sup> zugelassen ist.

Mit den Entscheidungen 98/695/EG<sup>(6)</sup> und 98/675/EG<sup>(7)</sup> der Kommission wurden Sonderbedingungen für die

Einfuhr von Erzeugnissen der Fischerei und der Aquakultur mit Ursprung in Mexiko bzw. Estland festgelegt.

Daher sollten Mexiko und Estland in die in Anhang I Teil I enthaltene Liste der Länder und Gebiete aufgenommen werden, aus denen Fischereierzeugnisse zur menschlichen Ernährung eingeführt werden dürfen.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Veterinärausschusses —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

Anhang I und Anhang II der Entscheidung 97/296/EG werden durch Anhang I bzw. Anhang II der vorliegenden Entscheidung ersetzt.

*Artikel 2*

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 24. November 1998

*Für die Kommission*

Franz FISCHLER

*Mitglied der Kommission*

<sup>(1)</sup> ABl. L 243 vom 11. 10. 1995, S. 17.

<sup>(2)</sup> ABl. L 289 vom 28. 10. 1998, S. 36.

<sup>(3)</sup> ABl. L 122 vom 14. 5. 1997, S. 21.

<sup>(4)</sup> ABl. L 277 vom 14. 10. 1998, S. 49.

<sup>(5)</sup> ABl. L 268 vom 24. 9. 1991, S. 15.

<sup>(6)</sup> ABl. L 332 vom 8. 12. 1998, S. 9.

<sup>(7)</sup> ABl. L 317 vom 26. 11. 1998, S. 42.

## ANHANG I

**Liste der Länder und Gebiete, aus denen Fischereierzeugnisse in jeder Form zur menschlichen Ernährung eingeführt werden dürfen**

*I. Länder und Gebiete, für die eine spezifische Entscheidung auf der Grundlage der Richtlinie 91/493/EG des Rates ergangen ist*

AL	ALBANIEN	FO	FÄRÖER	MY	MALAYSIA
AR	ARGENTINIEN	GH	GHANA	NG	NIGERIA
AU	AUSTRALIEN	GM	GAMBIA	NZ	NEUSEELAND
BD	BANGLADESH	GT	GUATEMALA	PE	PERU
BR	BRASILIEN	ID	INDONESIEN	PH	PHILIPPINEN
CA	KANADA	IN	INDIEN	RU	RUSSLAND
CI	CÔTE D'IVOIRE	JP	JAPAN	SG	SINGAPUR
CL	CHILE	KR	SÜDKOREA	SN	SENEGAL
CO	KOLUMBIEN	MA	MAROKKO	TH	THAILAND
CU	KUBA	MG	MADAGASKAR	TN	TUNESIEN
EC	ECUADOR	MR	MAURETANIEN	TW	TAIWAN
EE	ESTLAND	MV	MALEDIVEN	TZ	TANSANIA
FK	FALKLAND INSELN	MX	MEXIKO	UY	URUGUAY
				ZA	SÜDAFRIKA

*II. Länder und Gebiete, die den Bedingungen von Artikel 2 Absatz 2 der Entscheidung 95/408/EG des Rates entsprechen*

BJ	BENIN	HZ	KROATIEN	PK	PAKISTAN
BZ	BELIZE	HU	UNGARN <sup>(1)</sup>	PL	POLEN
CH	SCHWEIZ	IL	ISRAEL	SC	SEYCHELLEN
CM	KAMERUN	JM	JAMAICA	SI	SLOWENIEN
CN	CHINA	KZ	KASACHSTAN <sup>(2)</sup>	SR	SURINAME
CR	COSTA RICA	LT	LITAUEN	TG	TOGO
CV	KAP-VERDE	LV	LETTLAND	TR	TÜRKEI
CZ	TSCHECHISCHE REPUBLIK	MT	MALTA	UG	UGANDA
FJ	FIDSCHII	MU	MAURITIUS	US	VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA
GL	GRÖNLAND	NA	NAMIBIA	VE	VENEZUELA
GN	GUINEA CONAKRI	NI	NICARAGUA	VN	VIETNAM
HK	HONGKONG	PA	PANAMA		
HN	HONDURAS	PG	PAPUA-NEUGUINEA		

<sup>(1)</sup> Nur für die Einfuhr von lebenden Tieren zugelassen, die zum menschlichen Verzehr bestimmt sind.

<sup>(2)</sup> Nur für die Einfuhr von Kaviar zugelassen.

*ANHANG II*

Liste der Länder und Gebiete, aus denen die Einfuhr von Fischereierzeugnissen zur menschlichen Ernährung bis zum 31. Januar 1999 unter den Bedingungen von Artikel 11 Absatz 7 der Richtlinie 91/493/EWG zugelassen ist

AO	ANGOLA
AZ	ASERBAIDSCHAN <sup>(1)</sup>
BG	BULGARIEN
BS	BAHAMAS
CG	KONGO BRAZZAVILLE
DZ	ALGERIEN
EG	ÄGYPTEN
ER	ERITREA
GA	GABUN
GW	GUINEA BISSAO
IR	IRAN
KE	KENIA
LC	ST. LUCIA
LK	SRI LANKA
MK	EHEMALIGE JUGOSLAWI- SCHE REPUBLIK MAZE- DONIEN
MM	MYANMAR
MZ	MOSAMBIK
RO	RUMÄNIEN
SB	SALOMONEN <sup>(2)</sup>
SH	ST. HELENA
ZW	SIMBABWE

---

<sup>(1)</sup> Nur für die Einfuhr von Kaviar zugelassen.

<sup>(2)</sup> Nur für Einfuhren von Solomon Taiyo Limited zugelassen.